

15.05.2019 **1. Seite**

Filmmusik unterstreicht den Charakter des jeweiligen Films, verstärkt unsere emotionalen Eindrücke um ein Vielfaches, regt unsere Fantasie an und entführt uns in diese andere Welt so, als wären wir selbst mitten drin ... usw.

Mit diesem Artikel, den ich 2018 auf meine Homepage schrieb, begann mein

Filmmusikkompositionsprojekt, ohne dass mir das damals bewusst war. 😊

Um die Wirkung von Filmmusik praktisch erlebbar zu machen stellte ich ein einfaches Experiment als Download ca eine Woche später auf meine Homepage und dann begann mir dieses Thema so viel Spaß zu machen, dass ich das ganze Jahr 2018 über viele verschiedene Videos aus Youtube mit Filmausschnitten und entsprechender Filmmusik aus unterschiedlichsten Genres vorstellte. (siehe Aktivitäten 2018).

Außerdem entstanden in diesem Jahr auch 5 Musikvideos (siehe hier: Aktivitäten 2018 und Rubrik: „Videos“)

Im Spätherbst 2018 kam mir eines Nachts dann plötzlich die Idee, selbst mal Filmmusik zu komponieren und das Ganze nahm seinen Lauf 😊 ... Fortsetzung folgt



18.05.2019

2. Seite

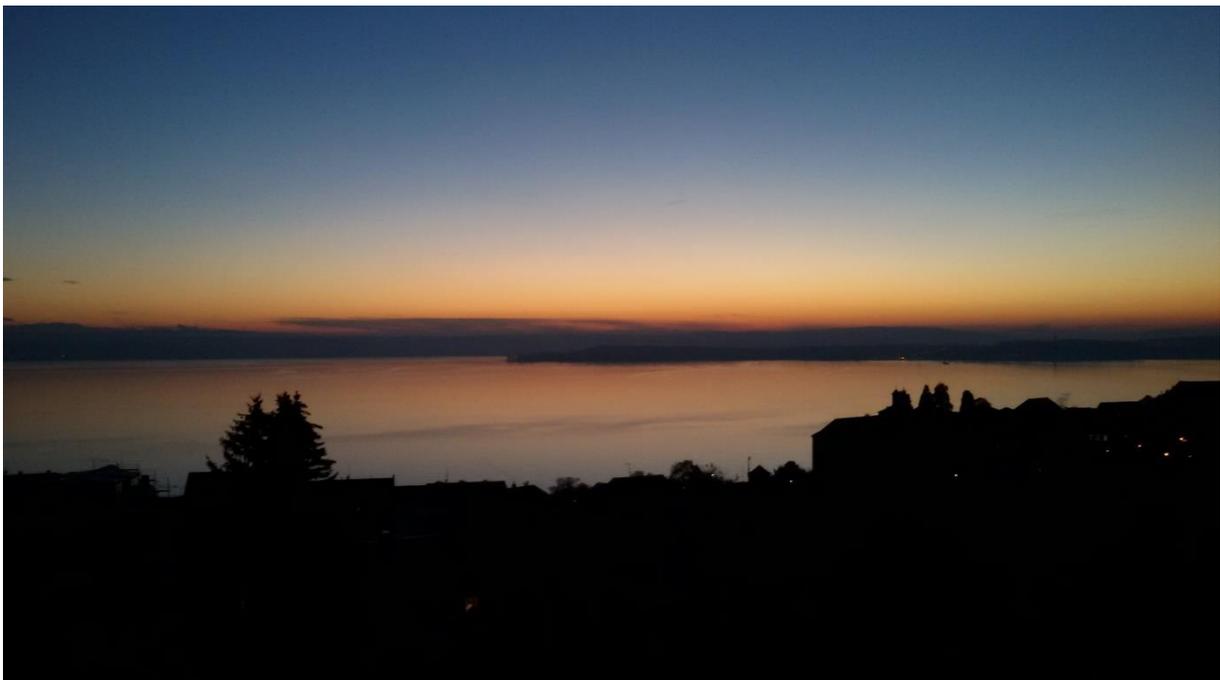
... Um herauszufinden, ob ich zum Thema „Filmmusik“ überhaupt Kompositionsideen bekomme, nahm ich mit, sobald es möglich war, ein paar Tage Auszeit und fuhr mit meinem transportablen F-Piano Richtung Bodensee.

Die kleine Ferienwohnung war ganz oben unter dem Dach und als ich dann schnaufend dort oben ankam, war ich „hin und weg“: Sie war total süß, schnucklig, hell und verwinkelt und das Genialste: Von dort aus hatte man einen atemberaubenden Blick auf den Bodensee.

Damit hatte ich überhaupt nicht gerechnet und war dementsprechend total begeistert !!!

Und mein erster Gedanke war: „Wenn man hier keine Inspirationen bekommt, dann auch sonst nirgends“. 😊

(Auf Bildern kommt das leider nicht so beeindruckend rüber, wie es in Wirklichkeit war:)



21.05.2019 3. Seite

..... *Mein F-Piano platzierte ich so, dass ich beim Spielen den Bodensee sehen konnte und als ich am nächsten Tag begann zu improvisieren und danach diese aufgenommene Improvisation nochmals anhörte, stellte ich im Nachhinein fest, dass ich dabei gedanklich buchstäblich über den Bodensee „geflogen“ war, bis hin zu den Alpen, die, durch die Wetterlage bedingt, an diesem Tag von meinem Fenster aus zu sehen waren.*

Die Hauptmelodie war „Natur“ aus der Vogelperspektive, zumindest für mich - spiegelt im „Film unseres Lebens“ gleichzeitig auch unser Leben wider, verbunden mit der Kraft, Schwerelosigkeit und der euphorischen Wirkung des Fliegens. (Diese Komposition stellte ich dann später zu Hause vollends fertig.)



24.05.2019 4. Seite

Morgendlicher aufsteigender Bodenseenebel plus besonderes Farbenspiel der Natur bei einer Bodenseeschiffahrt ergibt: Filmmusik für einen Epicfilm 😊

Zumindest war das in meinem Fall so.

Dieses besondere Farbenspiel auf dem See kommt auf dem Foto leider nicht mal annähernd so rüber, wie es wirklich war. Tatsächlich waren sämtliche vorstellbaren Blautöne vorhanden: Von dunkelblau bis so hellblau, dass es weiß schien einschließlich immer wieder auftretender Nebelstreifen (insgesamt waren die Lichtverhältnisse auch deutlich heller als auf dem Bild) – Man hatte das Gefühl, in „Sagaland“ zu sein und da die meisten Leute auf dem Schiff auch plötzlich fotografierten, nehme ich an, dass dieses Szenario nicht nur auf mich so eine Wirkung hatte.



29.05.2019 und Nachtrag: 30.05.2019 5. und 6. Seite

22.45 h 😊 !!!!!!!!!!!!!!!!

In den letzten Stunden hat meine Techno – Rock – Komposition endlich so richtige Fortschritte gemacht. Ich habe sie nämlich vor 1 1/2 Wochen nochmals ganz auf Anfang gestellt und auf „fis“ gelegt, weil ich einfach nicht richtig zufrieden damit war. Denn obwohl sie sich gut angehört hat, hatte ich trotzdem das Gefühl, dass sie nicht so ist, wie sie sein sollte.

Dazu kam noch, dass ich letzte Woche endlich mit der Monumentalmusik zum Ende kommen wollte aber, wie kann es auch anders sein, stattdessen wieder eine völlig andere Kompositionsinspiration kam.

Heute abend wurde mir dann klar, dass diese neue Inspiration in Wirklichkeit der Mittelteil des Techno Rock Stückes ist. So habe ich in den letzten Stunden an dieser Komposition gearbeitet und es kamen dabei so gute Ideen, dass diese neue Version jetzt „grob umrissen“ steht und da morgen glücklicherweise Feiertag ist, kann ich eventuell morgens noch die Feinarbeit daran machen – drückt mir die Daumen, denn ich möchte ja, dass es auch Euch Spaß macht, sie anzuhören 😊

Nachtrag 30.05.2019

Ca. 9 h : Die neue Version der Techno Rock Komposition ist jetzt zu 98 % fertig!!! (Die Ideen für die allerletzten Feinheiten kommen sowieso, beim immer wieder durchspielen) – freue mich, dass das heute Morgen noch geklappt hat, denn heute Mittag habe ich etwas anderes vor 😊

(Nochmal Bilder von Rom (von meiner Nichte), auf dass auch die Monumentalfilmmusik Komposition nach Möglichkeit in absehbarer Zeit endlich fertig wird 😊) :



01.06.2019 7. Seite

Die Techno – Rock – Komposition ist jetzt ganz fertig und ich bin sowas von froh, dass ich davon nochmal diese neue Version komponiert habe – sie ist um einiges gelungener als die erste – finde zumindest ich.

Es macht mir total Spaß, dieses Stück zu spielen, denn es hat so richtig viel Power und man kann sich beim Spielen und Zuhören regelrecht in den Rhythmus reinsteigern – ich bin schon sehr neugierig, wie Euch diese Stück gefallen wird. (Hoffe, die Akustik im Klösterle (Hall) schmälert nicht diese Wirkung – wir werden sehen).

Anschließend habe ich mal meinen Desktop wieder „aufgeräumt.“ Gut 2 Drittel vom Bildschirm waren voller Einzeltondateien und Tondateienbündeln: Hat sich alles an eigenen Improvisationsaufnahmen, in den letzten Monaten bei mir angesammelt – freue mich schon darauf, nach dem Konzert darin zu stöbern und in diesem, meinem Improvisationsmaterial für neue Kompositionen auf „Schatzsuche“ zu gehen 😊

Gerade fiel mir die Lösung dafür ein, falls mein Monumentalfilmmusik - Stück bis zum Konzert nicht fertig werden sollte: Wir projizieren das untere Bild auf eine Leinwand, versetzen uns dabei auch mental nach Rom und legen eine 5 – minütige Schweigezeit ein 😊

Keine Sorge, ich habe schon den Ehrgeiz, damit noch rechtzeitig fertig zu werden



06.06.2019

8. und 9. Seite

Ein erfolgreicher Schriftsteller hat mal gesagt, dass er bei jedem seiner Bücher während des Schreibens spätestens ab ca der 150 sten Seite mehr und mehr etwas panisch die Überzeugung bekam, dass dieses jeweilige Buch bestimmt niemand lesen wird, es vermutlich niemanden interessieren und das Ganze überhaupt ein totaler Flopp/Reinfall werden wird.

Ich kann da absolut mitfühlen, denn mir geht es in meinem Bereich ähnlich: Während meine Kompositionen entstehen freue ich mich riesig darauf, sie auch Euch/Sie hören zu lassen, ab einem bestimmten Zeitpunkt vor dem Konzert bekomme ich aber auch solche und ähnliche Gedanken, wie dieser Schriftsteller (habe mich z. Bsp. gestern Abend mal wieder dabei ertappt).

Ein gewisses Maß an Selbstzweifel ist OK aber leider vermehren die sich explosionsartig, wenn man nicht rechtzeitig auf die „Bremsen“ tritt und darum: Themawechsel !!! 😊

*Meine **Rock – Ballade** für Klavier entstand, weil ich bei der „Überraschungsfilmmusik“, die ich zu diesem Zeitpunkt ein paar Monate nicht mehr gespielt hatte, in der falschen Tonart und der falschen Akkordfolge begann – diese neue hörte sich aber so toll an, dass ich gleich Lust bekam, damit improvisatorisch rumzuspielen und habe diese Improvisation glücklicherweise aufgenommen, denn als ich sie danach nochmals angehört habe wusste ich gleich, welche Themen daraus zu diesem Stück gehören – zumindest zum 1. und 3. Teil und habe diese dann entsprechend kompositorisch ausgearbeitet.*

Für den 2. Teil bekam ich dann bekanntermaßen so viele unterschiedliche Ideen, dass es ein paar Wochen gedauert hat bis ich mich endlich für eine bestimmte entscheiden konnte – hoffentlich war es die richtige 😊

Diese Rock – Ballade spiegelt für mich:

Emotion – Rhythmus – Stärke – Freiheit — darum das nachfolgende Bild:



10.06.2019 Seite 10

Die Melodie zum *Disney-Zeichentrickfilm* entstand beim Improvisieren:
Ich dachte in dem Moment gar nicht an etwas Bestimmtes, aber als diese Melodie beim Improvisieren auftauchte sah ich innerlich sofort einen Schmetterling:
Sie ist schlicht, zart, leicht und einfach schön. Ich konnte dabei sehen, wie der Schmetterling anmutig und leicht von Blüte zu Blüte flog, zart seine filigranen Flügel auf und zu klappte, seine Schwerelosigkeit, Fantasieland und ich sah das Ganze in Zeichentrickform.

Wenn ich dieses Stück beim Konzert spielen werde, wird es für Sie dabei auch eine kleine Überraschung zum Mitnehmen geben, die Sie zu Hause dann in besonderer Weise an etwas Schönes erinnern kann, an Was und Warum erfahren Sie dann beim Konzert.

Die Idee kam mir kürzlich Lassen Sie Sich überraschen 😊

Heute konnte ich auch den Mittelteil und etwas vom Anfang der Monumentalfilmmusik fertigstellen (werde heute abend noch weiter daran arbeiten). Der Mittelteil hat eine Melodiefolge, die mich total berührt, so, als würde sie in mir etwas heilen – geht mir bei manchen meiner Stücke so – aber es kann natürlich sein, dass sie auf Sie eine andere Wirkung hat, Musik wirkt einfach auf Menschen unterschiedlich.



15.06.2019 Seite 11

Von der Monumentalfilmmusik – Komposition sind fertig: Einzug ins Kolosseum und ein ruhiger, lyrischer Teil, den ich jetzt an den Schluss dieses Stückes gesetzt habe, dazwischen möchte ich noch einen Teil, der römische Soldaten zu Pferde und im Kampf darstellt – so wie es damals ja auch gewesen ist. Da mache ich schon eine Weile dran rum und normalerweise lasse ich ein Stück, das nicht fertig werden will eine zeitlang ruhen, bevor ich weitermache – in diesem Fall ist das wegen dem anstehenden Konzert nicht möglich.

Um den Kopf etwas frei zu bekommen, bin ich gestern Abend nach der Arbeit noch zu einem ca 15 Minuten entfernten See gefahren (siehe Bild).

Dort habe ich auch schon so manches außergewöhnliche Konzert mit dem Handy aufgenommen – Chor und Solisten: Frösche, Vögel, Gänse 😊



16.06.2019 Seite 12

*Heute um 14.23 wurde meine Monumentalfilmmusik – Komposition vollends fertig
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!*

Ich freue mich riesig 😊 !!!!!!!!!!!!!!!

*Der kurze Anfangsteil: „Finzug ins Kolosseum“ und der lyrische Schlussteil
waren ja schon fertig.*

*Der mittlere Teil, der noch gefehlt hat: Aufmarsch der römischen berittenen
Armeen und Kampf – selbstverständlich bin ich kein Freund von Krieg, aber es
war damals so und es soll ja auch authentisch sein und die damalige Zeit
widerspiegeln.*

*Ich spiele das auch in der entsprechenden Tonalität, die die Stimmung solcher
Monumentalfilme ausmacht.*



19.06.2019 Seite 13

Heute kam mir beim Üben wiederholt in den Sinn wie glücklich und dankbar ich darüber bin, dass dieses Konzert - Programm wieder so vielseitig, abwechslungsreich und farbig und alle neuen Stücke wieder Unikate geworden sind, denn bevor ich mit dem Komponieren dieser Filmmusik Stücke begann, dachte ich z. Bsp., dass mir nach, bis dahin ca. 50 Klavierkompositionen, vermutlich keine neuen Ideen für weitere Klaviersolo - Kompositionen mehr einfallen würden - glücklicherweise habe ich mich da getäuscht und mein Dank geht mal wieder zu dem, der mir diese Ideen und Fähigkeiten gegeben hat.

(Stücke wie z. Bsp. die Monumentalfilmmusik und Epicmusik klingen natürlich mit Orchester und Streichereinstellung noch besser, darum werde ich u.a. diese beiden beim Konzert mit entsprechend passender elektronischer Musik vortragen).

Am Montag Abend habe ich die neuen (Filmmusik)kompositionen aufgenommen und heute Vormittag beim Notar urheberrechtlich schützen lassen.

Diese Woche steht u.a. auch noch an, die neuen Kompositionen bei der Gema anzumelden.

Die meisten Programminhalte dieses Konzertes sind neue Kompositionen, ein paar wenige Genres habe ich noch mit „älteren“ Kompositionen von mir abgedeckt, die mir dazu passend schienen - eines davon ist auch das Stück bzgl. Komödie / Lebensfreude...

Da ich, falls ich weitere gute Musik - Ideen bekomme, noch eine Fortsetzung dieser Filmmusikreihe vorhabe, werde ich diese und weitere Genres auch noch mit neuen Kompositionen „besetzen“.

Das endgültige Konzertprogramm - einschließlich dazu passender Bilder und Infos, gibt es jetzt ab sofort als Download auf <https://www.birgit-stefanie-meyle.de/neues-termin/> zum Lesen und herunterladen - viel Freude damit.



26.06.2019 Seite 14

Heute Höchsttemperatur: 37 Grad !!!

*Vielleicht kühlt es bis zum Konzert am Sonntag etwas ab -
ansonsten: Im Klösterle ist es ja in der Regel angenehm kühl.*

Wünsche noch einen schönen Abend ! 😊



Fine Kurzfassung zum Konzertablauf: „Film Deines Lebens“:

Während ich meine Filmmusikkompositionen spiele, wird Ihr Kopfkino dazu einen eigenen Film für Sie, oder mit Ihnen in der Hauptrolle, kreieren. Da unterschiedlichste Musikgenres vertreten sind, wird der Abend richtig abwechslungsreich, bunt und vielseitig. 😊

Mit der Monumentalfilm-Musik werden Sie ins „Alte Rom“ versetzt: Das Kolosseum, römische Armeen, lyrisches Stimmungsbild (3 Musik-Miniaturgeschichten).

Anschließend dürfen Sie zur Landschaftsfilmmusik in Gedanken wie ein Vogel über Berge, Täler, Meere, Weiten ... fliegen.

Sie erleben mit meiner Film - Musik außerdem: Komödie, Tragödie, Sehnsucht und Hoffnung und schweben mit einem Schmetterling durch Walt Disney's Fantasieland.

Der erste Teil dieses Konzertprogramms endet mit einem spannungsgeladenen und virtuosen Techno - Rock - Stück als Filmmusik für einen „Action - Film“.

Nach der Pause (in der Sie Getränke und CDs erwerben können) können Sie sich mit einer entsprechenden Epicfilmmusik ins Reich der Sagen und Mythen versetzen lassen, das Thema „Liebesfilm“ darf natürlich auch nicht fehlen und für „Emotion - Rhythmus - Stärke - Freiheit“ steht meine Klavier - Rock - Ballade.

Die Filmmusik aus dem Film „Fluch der Karibik“ darf bei diesem Thema natürlich auch nicht fehlen (Originalkomponisten: Klaus Badelt, Hans Zimmer).

Mit meiner virtuoseren Klavierversion über diese Film - Musik endet der musikalische Teil dieses Abends.

Wie es sich für eine „Filmpremiere“ gehört, gibt es dazwischen und am Ende noch insgesamt 2 kleine Überraschungen, die Sie als Erinnerung an diesen Abend mit nach Hause nehmen dürfen.

(Mehr im 2. Download: „Endgültiges Konzertprogramm“)

